



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender  
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

**Martin <von Cochem>**

**Franckfurt am Mayn, 1689**

Gebett umb Standhaftigkeit.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)

erfreue mein betrübtes Herz. Erlange mir meine vorige Gesundheit/ und Verlängerung meines Lebens. So will ich deine Gürtigkeit preisen/ und deinen Namen loben in alle Ewigkeit. Am.

### Bitt umb Standhaftigkeit.

**B**armherziger Gott/ ist es dein Göttlicher Will/ und meiner Seelen Heyl/ so nimm diese Kranckheit von mir. Vereicht sie aber zu deiner grössern Ehr und meiner Seligkeit/ so bin ich bereit zu leyden/ so lang als es dir gefällig ist. Verleyhe mir nur/ daß ich dardurch meine Sünden abbüsse/ meine Straffen bezahle/ dein Gnad vermehre/ und ein seliges End erlange. Uber alles aber daß ich dich dardurch ehre/ und dir ein vollkomnes Wohlgefallen verursache. Bedenck allein/ O gürtiger Gott/ an meine grosse Schwachheit/ und lindere mit meine Schmerzen also/ daß ich sie könne ertragen. Ich opffere all meine Seuffzer und Beschwärnüssen in die Wunden Jesu Christi/ und in sein H. durchstochenes Herz: damit sie allda mit den Schmerzen Christi vereiniget/ dir zum höchsten Lob mögen gereichen. O lieber himlischer Vatter/ schicke mir so viel Schmerzen als du wilst/ und weist daß ich ertragen kan. Vergesse aber nicht die Gedult mitzuschicken/ weil ich ohne dieselbige gar nichts ertragen kan.

Ermah